

● Informationen aus dem Gesundheitstreffpunkt

„Wie sieht Ihre Krebsbehandlung der Zukunft aus?“ – unter dieser Leitfrage fand am 15. November der diesjährige **Patiententag der Universitätsmedizin Mannheim** statt. Die digitale Veranstaltung bot Interessierten einen umfassenden Einblick in die aktuellen Möglichkeiten und Entwicklungen der Onkologie. Im Rahmen des Patiententags wurde auch die Selbsthilfe als Unterstützungsangebot für Patient:innen vorgestellt. Neben dem Gesundheitstreffpunkt Mannheim als Selbsthilfekontaktstelle präsentierten sich mehrere Selbsthilfegruppen in Kurzvideos und erklärten ihre wertvolle Arbeit. Vertreten waren Lebertransplantierte Deutschland e.V., Selbsthilfe Hirntumor Rhein-Neckar sowie die Frauenselbsthilfe Krebs e.V.

Am 10. und 11. November trafen sich in Brandenburg die Mitglieder des **Netzwerks Selbsthilfefreundlichkeit und Patientenorientierung im Gesundheitswesen** aus ganz Deutschland. Ziel der zweitägigen Veranstaltung war es, neue Impulse für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Selbsthilfekontaktstellen, Kliniken und Selbsthilfegruppen zu gewinnen und die Selbsthilfefreundlichkeit in Gesundheitseinrichtungen kontinuierlich zu verbessern. Aus Mannheim waren Kristin Blümler vom Gesundheitstreffpunkt Mannheim und Marion Bauer, Selbsthilfebeauftragte der Universitätsmedizin Mannheim, vertreten.

Ein Qualitätskriterium für Selbsthilfefreundlichkeit ist die gezielte Qualifizierung von Klinikpersonal zum Thema Selbsthilfe. Durch ihren direkten und ständigen Kontakt zu den Patient:innen und Angehörigen übernehmen Pflegefachpersonen eine wichtige Multiplikator:innenrolle. Die Grundlagen dafür werden bereits in der Ausbildung gelegt. Deshalb besucht der Gesundheitstreffpunkt Mannheim jedes Jahr gemeinsam mit Vertreter:innen von Selbsthilfegruppen die **Pflegeschule der Universitätsmedizin Mannheim**. Am 20. November war es wieder soweit. Mit dabei waren die Selbsthilfe Hirntumor Rhein-Neckar, Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Rhein-Neckar e.V. und das Katholische Blinden- und Sehbehindertenwerk Baden-Württemberg. Wir danken herzlich allen an den genannten Veranstaltungen Beteiligten für ihr Engagement!

Nähere **Informationen zum Thema Selbsthilfefreundlichkeit** finden Sie auch im Artikel auf Seite 20 der **PARITÄT INFORM** (Ausgabe Frühjahr 2025), dem Nachrichtenmagazin des Paritätischen Baden-Württemberg.

Das Heidelberger Selbsthilfebüro lädt ein zu einem **Online-Seminar „Selbsthilfe kompakt“** am morgigen 26. November um 12.30 Uhr. Das Seminar richtet sich an **Fachkräfte im Gesundheitswesen** und bietet praxisnahe Einblicke aus einer Selbsthilfekontaktstelle, Tipps, wie Sie Klient:innen beim Finden oder Gründen von Gruppen unterstützen können, und Raum für Fragen und Austausch. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



Marion Bauer, Selbsthilfebeauftragte der Universitätsmedizin Mannheim (links) zusammen mit Kristin Blümler bei der Netzwerktagung in Brandenburg. Foto: Gesundheitstreffpunkt

● Neues von Kooperationspartnern



Der Gesundheitstreffpunkt Mannheim beteiligte sich bis Dezember 2024 am **Projekt „PRiVENT“**. Das Projekt beschäftigt sich mit der Früherkennung und Frühintervention bei Risikopatient:innen zur Vermeidung von invasiver Langzeitbeatmung – Prävention invasiver Ventilation. Im Rahmen des Projekts sind zahlreiche „PRiVENT

Podcasts“ erschienen. In einer aktuellen Ausgabe spricht Prof. Dr. Franziska Trudzinski, Fachärztin für Pneumologie und Oberärztin an der Thoraxklinik Heidelberg, über **geschlechtsspezifische Unterschiede beim Weaning**. Der Podcast kann [hier](#) abgerufen werden (alternativ: [Link zu Youtube](#), [hier](#) können Sie alle bisher erschienenen Podcasts anhören).

● Kurzinformationen und Veranstaltungshinweise

Das Hospiz Elias lädt ein zu einem Themenabend **„Die Würde des Menschen ist (un)antastbar – Zur Geltung der Menschenwürde in Theorie und Praxis“** mit Dr. phil. Dennis Marten, Bildungsreferent im Bildungswerk Hospiz Elias. Die Veranstaltung findet statt am 2. Dezember, Beginn ist um 19 Uhr im Hospiz Elias (Steiermarkstraße 12, 67065 Ludwigshafen). Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).

Das Recoverycollege Südbaden lädt ein zum **15. ReCaféry-Treffen** am 3. Dezember von 17.30-18.30 Uhr. Die Veranstaltung findet online statt und versteht sich als „Plausch-Austausch“, der sich **an Psychiatrieerfahrene, Angehörige und Fachpersonen richtet**. Mehr zum „Recoverykonzept“ erfahren Sie [hier](#). Nähere Informationen und den Link zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Am 4. Dezember findet im Regine-Kaufmann-Haus in Ilvesheim eine **Tanzstunde (Tanzen im Sitzen) für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen** statt, zu der der Ambulante Demenzdienst Antonius einlädt. Beginn ist um 10.30 Uhr in der Cafeteria des Regine-Kaufmann-Hauses (Goethestraße 17, 68549 Ilvesheim), die Teilnahme ist kostenfrei. Alexander Gipp, Tanzlehrer des Tanz- und Freizeitclubs Tausendfüßler, wird die Gruppe fachlich anleiten. Es wird um eine Anmeldung per [E-Mail](#) bis zum 3. Dezember gebeten.

Die Deutsche Hirnstiftung e.V. hat eine neue **„Patientenleitlinie Migräne“** herausgegeben. Sie informiert darin auf 40 Seiten über die Krankheit und gibt Antworten auf viele Fragen Betroffener. Die Empfehlungen in der Patientenleitlinie sollen Betroffenen helfen, sich aktiv an den Entscheidungen zu ihren medizinischen Belangen zu beteiligen. Sie finden [hier](#) weitere Informationen zur „Patientenleitlinie Migräne“, Sie können diese außerdem [hier](#) herunterladen.

Redaktion

Kerstin Gieser, Christof Balzer, Maria Skiendziel

Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Max-Joseph-Straße 1

68167 Mannheim

Telefon: 0621-339 18 18

gesundheitstreffpunkt-mannheim@t-online.de

www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de

Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Ihre Daten sind in unserem Verteiler gespeichert, damit wir Ihnen unseren Newsletter zusenden können. Die Einwilligung zur Datenverarbeitung und -speicherung können Sie jederzeit, auch bei künftigen Aussendungen, ohne Angabe von Gründen widerrufen. Informationen zum Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim finden Sie unter folgendem Link: www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de/datenschutzerklaerung/.

Sie möchten den Newsletter abbestellen? Dann schreiben Sie einfach eine E-Mail mit dem Vermerk „Newsletter abmelden“ in der Betreffzeile an medien@gesundheitstreffpunkt-mannheim.de.